



# 25 Jahre

**Angelsportverein Lehe e.V.**

**21. November 1987**





## ***Inhalt***

Vorwort .....	3
Unser Vorstand im Jubiläumsjahr 2013 .....	4
Rückblick auf „Alte Zeiten“.....	5
Von der Gründungszeit des ASV Lehe e.V. bis Heute.....	7
Ehemalige Vorstandsmitglieder des Angelsportverein Lehe e.V. ....	10
Unser Vereinslokal.....	11
Die Vereinsgewässer .....	12
Unsere Jugendgruppe .....	14
Vom Haken in die Pfanne .....	15
Anglerlied .....	16
Arbeitseinsätze .....	17
Schlusswort und Ausblick .....	18



## Vorwort

Liebe Gäste, liebe Vereinsmitglieder,

wir schreiben das Jahr 2013 und unser Angelsportverein Lehe-Ems e.V. besteht nunmehr seit 25 Jahren.

Er wurde im Jahre 1987 gegründet und heute treffen wir uns hier zu einer Jubiläumsveranstaltung, um dieses zu feiern.

25 Jahre sind noch keine allzu lange Zeitspanne, aber wir haben in dieser Zeit doch schon einiges erreicht.

Deshalb möchte ich es nicht versäumen, mich, auch im Namen des Vorstandes, bei allen denen zu bedanken, die den Verein in dieser Zeit aktiv begleitet und mitgeprägt haben.

Hierbei sollten wir vor allem die bereits verstorbenen Vorstands- und Vereinsmitglieder nicht vergessen.

Aus dem schon erwähnten Grund haben wir eine Festschrift verfasst, in der wir aus der Vergangenheit, aber auch aus der Gegenwart berichten. Der ein oder andere wird sich vielleicht auch auf einem der zahlreichen Fotos wiederfinden und somit die Erinnerung an die vergangenen Jahre auffrischen können. Auch sparen wir nicht mit Zahlen, Daten und Fakten aus unserer Vereinsgeschichte.

Ich wünsche uns Allen und denen die nach uns kommen, dass wir noch lange unser herrliches und beruhigendes Hobby an unseren Gewässern ausüben können.

Ihr

A handwritten signature in blue ink, which appears to read "Bernd Mauer". The signature is fluid and cursive, with a prominent "B" at the beginning.

Bernd Mauer

1. Vorsitzender



## Unser Vorstand im Jubiläumsjahr 2013



Bernd Mauer  
1.Vorsitzender



Heiner Robin  
2.Vorsitzender



Hans Runde  
Kassenwart



Hans-Wilhelm Evers  
1.Gewässerwartin



Olaf Polinski  
2.Gewässerwartin



Gerd Olker  
Jugendwart



Wilhelm Düring  
Schriftführer



## Rückblick auf „Alte Zeiten“

Nach dem 2. Weltkrieg hatte Johann Schlömer, (in Lehe bekannt als Opa Schlömer), die Fischereirechte in Lehe und Umgebung.

Ende der fünfziger Jahre hatte der Angelsportverein Aschendorf die Leher Gewässer gepachtet. Die Leher Kölke waren in Privatbesitz.

Am 17.06.1961 trafen sich 12 Leher Angler um einen Pachtvertrag mit dem Angelsportverein Aschendorf abzuschließen. Sie wollten die Möglichkeit bekommen in den Leher Gewässern angeln zu können. Den Mitgliedern des Angelsportvereins Aschendorf und den Inhabern der ausgestellten

Berechtigungsscheine ist es gestattet, Köderfische in diesen Gewässern zu fangen.

Auf Grund dieser Vereinbarung ist es den 12 Unterzeichnenden gestattet, in der Dever zu Angeln.

Die Unterzeichnenden waren:

Hans Olker

Hans Schmitz

Theo Angenendt

Johann Schlömer (VW)

Theo Klahsen

Lukas Ziolkowski

Bernhard Klahsen

Johann Müller

Johann Schlömer (Schuster)

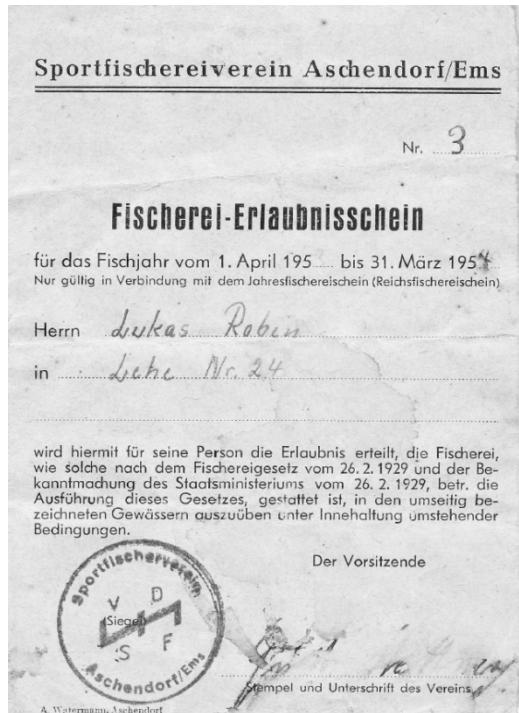
Hermann Evering

Johann Wocken

Hans Behrens

Für den Angelsportverein Aschendorf unterzeichnete der 1. Vorsitzende, Erich Mettner.

Die Pacht betrug 80,-DM pro Jahr.





In den sechziger Jahren wurde in Lehe eine Flurbereinigung (Verkoppelung) durchgeführt (die erste im damaligen Landkreis Aschendorf-Hümmling). Als Folge wurde der Landwirt Josef Mersmann nach Groß-Hesepe ausgesiedelt. Die Kölke von Pieper-Struwe und Mersmann wurden zugeschüttet und begräbt.

**Sportfischerverein Lehe-Herbrum E. V.**  
Neben dem Erlaubnisschein ist grundsätzlich ein Fischereischein erforderlich.  
(Rückseite beachten!)

**Erlaubnisschein zum Fischfang**  
Dem/Der wohnhaft Hans Schrömer (Straße)  
Nr. 859 wird hierdurch die Erlaubnis erteilt, den Fischfang mit folgenden Geräten auszuüben:  
3 Handgelen einschließlich Wurfrute  
1 Alleine bis 13 Haken

und zwar in der Zeit vom 1. April 1962 bis 31. Dezember 1962 in folgenden Gewässern,  
Gewässerteile oder -strecken:  
Gewässer der Gemeinde Lehe und sämtliche dazu befindlichen Kolke

Beim Fischfang dürfen Fahrzeuge verwendet werden.  
**Besondere Bedingungen:** keine Mindestgrößen  
Jedes Vereinsmitglied ist berechtigt in den Vereins-Gewässern zu kontrollieren  
(Ort) \_\_\_\_\_, den 19 \_\_\_\_\_

Unterschrift des Fischerelberechtigten oder Fischereipächters  
**Begläubigt!**  
Gebühr: 5 DM 5 Pf. erhalten.  
Dienstsiegel Hans Schrömer  
Bürgermeister / Oberstaatsdirektor

Da bei mehreren Leher Bürger ein Interesse am Angelsport bestand, wollte man einen Verein gründen. Die Gründungsversammlung fand in der Gaststätte Hans Olker (jetzt Stephan Olker) am 03.03.1962 statt.

Der Verein wurde von folgenden Interessenten gegründet: Hans Olker, Bernhard Klahsen, Hermann Determann, Johann Schlömer (Schuster) und Theo Klahsen.

In den Vorstand wurden gewählt:  
1. Vorsitzender: Hans Olker,  
2. Vorsitzender: Theo Klahsen,  
Schriftführer: Hans Schlömer,  
Kassenwart: Hermann Determann, Jugendwart:  
Bernhard Klahsen

Der Vorstand wurde für 2 Jahre gewählt.  
Die Gewässerverpachtung fand (wie oben erwähnt) am 07.06.1961 statt.  
Leider hatte der gegründete Verein (Sportfischerverein Lehe-Herbrum) nicht lange Bestand. Hieraus entstand eine Interessengemeinschaft.

## **Von der Gründungszeit des ASV Lehe e.V. bis Heute**

Anfang der siebziger Jahre wurde eine Interessengemeinschaft gegründet. Die Gemeinde Lehe hat die Lake und den Iass-Kolk für 50,- DM pro Jahr an diese Gemeinschaft verpachtet.

Dr. Pieper-Struwe meinte, dass die Gemeinde Lehe gar nicht berechtigt wäre, diese Gewässer zu verpachten, da die Lake dem Wasser- und Bodenverband unterlag und der Iass-Kolk in privatem Besitz ist.

Damit die Interessengemeinschaft im Iass-Kolk angeln durfte, hatte der damalige Besitzer Dr. Pieper-Struwe

eine Bedingung gestellt. Es sollte am Karfreitag eines jeden Jahres die Interessengemeinschaft ihm einen Hecht bringen.

Die Interessengemeinschaft bestand zuletzt aus 20 Personen und wurde vertreten durch: Hermann Determann, Johann Schlömer (Schuster), Johann Schlömer (VW), Wilhelm Olk, Hermann Schleper.



*Joh. Schrömer mit kapitalem Hecht*

2992 Lette 21, NOV. 1987

Protokoll von der Gründungsversammlung des Angelsportvereins  
LEHE/Bm bei Wilhelm Olker in Lehe.

Die Versammlung wurde von W. Olker um 20.15 Uhr eröffnet, er begrüßte die erschienenen Sportangler, besonders Bürgermeister Joh. Lüssing. W. Olker übergab J. Runde das Wort, der die Sitzung verabschiedete mit Erklärung zu den einzelnen § und die Vorschläge zum Beitragsertrag vorbrachte. Jn die neuwahlsberechtigte Halle sich 18 Personen eingetragen, bevor es sich in die Listen als Mitglied oder Anerkennung der Sitzung eintragen, wurde noch einwändig diskutiert. Jn die Mitgliederliste trugen sich 21 Sportangler ein, die damit ihren Beitritt erklärtten.

Jetzt kam Punkt 6 der Tagesordnung, Wahl eines Vorstandes, als Wahlleiter fungierte Bürgermeister Joh. Lüssing.

Er bat die Mitglieder um Vorschläge für den 1 Vorstehenden, es wurden Schöhrer B. 70, H. Detemann und J. Runde vorgeschlagen, Detemann und Bando kandidierten nicht, und Joh. Schöhrer wurde einstimmig gewählt. Als neuer Vorstehender bedankte er sich für das Vertrauen und leitete die Wahl weiter, der 2 Vorstehende, der schriftführer, der Kassierer, der 1 und 2 Gewässerwart sowie der Jugendwart wurden einstimmig gewählt. Bei den Kassenprüfern wurden 4 Kandidaten vorgeschlagen aber 2 verzichteten somit waren 3 Kassenprüfer und der Vorstand gewählt.

Bürgermeister Joh. Lüssing wünschte den neuen Verein alles Gute für das Zukunft, es werde die Gemeinschaft der Gemeinde fördern, denn es waren jetzt 17 an der Zahl.

Arbeitsmitarbeiter, in An Abhängen oder andere intern Angelegenhkeiten werden von Vorstand geregelt beziehungsweise festgelegt.

Beiträge für 1 Jahr: Jahresbeitrag ab Jahren 30,00 DM  
" " " bis 18 " 20,00 DM  
" " " bis 12 " 15,00 DM

Aufnahmegerühr	ab 31. Mai 1988	80.00 DM
Jugendlichen	bemalen	keine Aufnahmegerühr, wenn sie vor dem <b>1. Dez. 1988</b> bestimmt waren
beleideten	sähen sie	wenn sie 18 Jahre sind nur 50.00 statt 80.00 DM.
Ver keine Anglerprüfung	hat und trotzdem den Verein betreten möchten,	verpflichtet sich innerhalb 2 Jahren die Prüfung abzulegen.
Per 1 Vorsitzende	sollte die Versammlung um <b>10 Uhr</b> .	
1 Vorortschein	Joh. Schöller	Bundesstrecke 70, 2999 Lehe
2 " "	Herrn. Betschmann	Friederikenstr. 55, 2990 Papenburg
schifführer	Joh. Schöller	Dorfstrasse 95 2999 Lehe
" "	Oskar. Olschewski	Wolfsburgstr. 10 2999 Lehe
1 Gewerbschein	Herrn. Schöller	Hinngstrasse 150 2992 Lehe
" "	Theo. Klähn	Hinngstrasse 26 2992 Lehe
Jugendwart	Herrn. Klähn	Nesteggerstr. 1 2992 Lehe
Kampfschein	Bernhard Zinselde	<b>18</b> Hinngstrasse 146 2992 Lehe
" "	Waldowski	2992 Lehe

Die Vertreter der Interessengemeinschaft luden im November 1987 zu einer Versammlung in die Gaststätte Wilhelm Olker ein. Es sollte ein Angelverein gegründet werden. Dies war Bedingung, um den neuen Baggersee pachten zu können. Zu der Zeit bestand auch Interesse vom Angelverein Dörpen den neuen Baggersee zu pachten.

Als Gründungsmitglieder trugen sich 1987 folgende Angler ein:

Hermann Determann, Johann Schlömer (VW), Wilhelm Olker, Johann Runde, Hermann Schleper. Der Angelsportverein Lehe e.V. war somit gegründet.



---

Das Guthaben der Interessengemeinschaft wurde vom Angelsportverein Lehe e.V. übernommen.

Im Jahre 1988 traten noch folgende Personen in den neu gegründeten Verein ein: Theo Klahsen, Johannes Zumsande, Lambert Buck, Franz Butterweck, Gerd Wilken, Heinerich Thomes, Franz-Josef Tiedeken, Manfred Ziolkowski, Bernd Thole, Hermann Fischer, Johann Schröder (Schuster), Engelbert Determann, Johann Dilling, Bruno Horn, Bernd Zumsande.

Im Frühjahr 1988 wurde der erste Vorstand gewählt,  
1. Vorsitzender: Johann Schröder (VW), 2. Vorsitzender: Hermann Determann, Schriftführer: Johann Runde, Kassenwart: Wilhelm Olker,  
1. Gewässerwart: Hermann Schleper, 2. Gewässerwart: Theo Klahsen,  
Jugendwart: Johannes Zumsande.

In den nächsten Jahren wurden neue Mitglieder in den Verein aufgenommen.

1989: Otto Runde, Wolfgang Haß, Thomas Müller, Heinz Neitz, Frank Schade, sowie 1990: Hermann Evers, Heinz Trecksler. Der Angelverein hatte bis Ende 1990 30 aktive Erwachsene und 8 jugendliche Mitglieder.

Es wurde eine Satzung erarbeitet und am 22. März 1988 vom Amtsgericht bescheinigt, sowie in das Vereinsregister eingetragen. Diese Satzung wurde gleichlautend allen Vereinsmitgliedern zur Kenntnisnahme zugeleitet. Sie wurde auf der Generalversammlung im Vereinslokal Wilhelm Olker verabschiedet und durch die Beschlüsse vom 21.11.1987 ergänzt.

Die jährliche Generalversammlung findet immer in den ersten drei Monaten des Jahres statt.

Weitere Veranstaltungen, An- und Abangeln fanden an der Lake statt. Der Baggersee war noch nicht zu beangeln. Arbeitseinsätze wurden terminlich festgelegt, die aber nicht ausreichten, da am Baggersee viel zu tun war.

In den ersten Jahren wurden viele Fische von anderen Gewässern, die dort gefangen wurden, im Baggersee wieder ausgesetzt.

Der ASV Lehe trat Anfang der neunziger Jahre dem Landesfischereiverband Weser-Ems bei.

In den folgenden Jahren wurden regelmäßig Wasserproben vom Gewässerwart genommen, die viel versprechend waren, sodass der erste Fischbesatz vorgenommen werden konnte.

Anfang der neunziger Jahre wurden die ersten Karpfen, Hechte, Zander usw. gefangen.

Bei Arbeitseinsätzen wurden Zandernester und Unterschlupfmöglichkeiten für Jungfisch in den Baggersee eingelassen. Es wurde auch ein Unterstand am Baggersee gebaut, der noch heute Bestand hat.



**Ausbringen von Zandernestern**

Ein paar Jahre später konnte, durch die Bemühungen von Hermann Schleper, ein Teilstück der Dever vom Wasserwirtschaftsamt gepachtet werden. Somit hatte der ASV Lehe die Möglichkeit die Gemeinschafts-Angeltermine abwechslungsreicher zu gestalten.

Der Vorstand des ASV Lehe, stellte im September 2009 einen Antrag, an die Gemeinde Lehe, um eine Erweiterung des Baggersees für eine Flachwasserzone vorzunehmen.

Ein entsprechender Antrag wurde Anfang 2010 auch an den Landkreis Emsland gestellt. Der Landesfischereiverband Weser-Ems unterstützte den ASV Lehe dabei. Eine Förderung durch Bingo-Lotto wurde auch zugesichert.

Die Flachwasserzone wurde in 2012, auch mit der Unterstützung durch die Gemeinde Lehe, fertig gestellt.

2009 wurde von Heiner Robin erstmals vorgeschlagen, einen Baggersee in der Flüte anzulegen. Entsprechende Anträge wurden durch den ASV Lehe an die zuständigen Behörden gestellt.



Durch viele Arbeitseinsätze ist der Sans-See 2012 soweit fertig gestellt. Der erste Fischbesatz ist für den Herbst 2013 geplant.

Der Angelverein Lehe feiert am 25.August 2013 sein 25jähriges Bestehen.



## Ehemalige Vorstandsmitglieder des Angelsportverein Lehe e.V.

Johann Schrömer	1. Vorsitzender	1987 – 1996
Hermann Determann	2. Vorsitzender	1987 – 1996
	1. Vorsitzender	1997 – 2006
Johann Runde	Schriftführer	1987 – 1997
Hermann Schleper	1. Gewässerwart	1987 – 1997
Theo Klahsen	2. Gewässerwart	1987 – 1992
Johannes Zumsande	Jugendwart	1987 – 1997
Hermann Fischer	2. Gewässerwart	1993 – 2003
Heinz Trecksler	2. Vorsitzender	1996 – 2002
Manfred Ziolkowski	Jugendwart	1997 – 2003
Bernd Thole	Schriftführer	1997 – 2007
Wilhelm Olker	Kassenwart	1987 – 2008
Clemens Leifert	Schriftführer	2007 – 2009
Klaus Ziolkowski	Jugendwart	2003 – 2009



## Unser Vereinslokal

### *Anglerstübchen Gasthof Olker*

Seit der Vereinsgründung im Jahre 1987 ist das Vereinslokal der Treffpunkt des ASV Lehe-Ems e.V.

#### Käthe & Wilhelm Olker



Hier treffen wir uns  
regelmäßig zu  
Vorstandssitzungen und so  
manches Angelfest und  
Fischessen wurde hier  
durchgeführt.



Besonders unter dem Ehepaar Käthe und Wilhelm Olker (Gründungsmitglied) uns allen bekannt als Olker Wilm wurden so manche Doenkes und viel Anglerlatein zum Besten gegeben. Wir fühlten uns immer heimisch und gut aufgehoben.



Ramona & Stephan Olker

Im Jahre 2005 wurde das Anglerstübchen an die nächste Generation weitergegeben. Das Ehepaar Ramona und Stefan Olker hat die Tradition und Gemütlichkeit Ihrer Vorgänger eins zu eins übernommen.

## Die Vereinsgewässer

Die Gewässer des Vereins:

Unser Verein hat Verantwortung für die Gewässer:

Goldfischdever

Baggersee an der Bundesbahn

Des Weiteren können die Mitglieder ab 64 km bis zum Hafen Oldenburg eine Angelerlaubnis (Jahreskarte) für den Küstenkanal beim Fischereiverein Edewecht erwerben. Unsere Gewässer werden durch ständige Arbeitseinsätze seitens des Vereins in Schuß gehalten.



### Die Goldfischdever

---

Pachtgewässer des ASV Lehe

Die zu beangelnde Strecke für unsere Mitglieder beträgt ca. 1,5 km.

Vorkommende Fischarten

- Hecht
- Zander
- Aal
- Schleie
- Karpfen
- Weißfisch





## Der Baggersee

Unser Vereinsgewässer ist ein Pachtgewässer der Gemeinde Lehe. Die zu beangelnde Fläche für unsere Mitglieder beträgt ca. 22000 m<sup>2</sup>.

### Vorkommende Fischarten

- Hecht
- Zander
- Schleie
- Karpfen
- Weißfisch



## Küstenkanal

Für Mitglieder des ASV Lehe besteht die Möglichkeit gegen eine Gebühr eine Jahreskarte für den Küstenkanal zu erwerben. Die zu beangelnde Strecke beginnt bei km 64 bis hin zur Schleuse Oldenburg. Bei Interesse können sich die Mitglieder an den Kassenwart Johann Runde oder ein anderes Vorstandsmitglied, siehe Kontakt, wenden.

## Ems

Der Sportfischereiverein Aschendorf (Ems) e.V. ermöglicht es den Mitgliedern des ASV Lehe gegen eine Gebühr von 10 € auf Leher Seite die Ems zu beangeln. Die Strecke beläuft sich von km 206,735 (Mersmann's Busch) bis hin zum Schöpfwerk Lehe.

## Unsere Jugendgruppe

Schon seit der Gründung hat der ASV Lehe eine Jugendgruppe, die aus zwei Teilen besteht.

Da sind zum Einen die Jungangler von 6 bis 13 Jahren, und die Jugendangler von 14 bis 18 Jahren mit Prüfung.

Die zahlreichen Veranstaltungen, unter anderem das An- und Abangeln, werden unter der Leitung des Jugendwartes von beiden Gruppen gemeinsam durchgeführt.



Ein großes Highlight ist das jährlich statt findende Jugendnachtangeln, welches im Wechsel mit der Jugendgruppe des Angelsportvereins Borsum durchgeführt wird. Der Vorstand und insbesondere der Jugendwart legen besonders viel Wert darauf, dass vor allem die jüngsten behutsam an das

Angeln herangeführt werden. Für alle Jugendlichen, die das Hobby Angeln als Freizeitbeschäftigung ausgewählt haben, soll der Spaß im Vordergrund stehen.

Auch Jugendliche, die nicht Mitglieder im ASV Lehe sind, können einmal im Jahr bei der Ferienpassaktion des Vereins in einem unserer Gewässer Angeln.

Der Vorstand des ASV Lehe, aber auch die Mitglieder, legen sehr viel Wert auf eine aktive Jugendarbeit. Die Jugend ist die Zukunft eines jeden Vereins und muss mit vereinten Kräften unterstützt werden.





## Vom Haken in die Pfanne



Fisch gefangen  
Salz, Pfeffer und Mehl,  
ein offenes Feuer.  
Fertig ist das Mahl.

Ganz einfach!

Wir empfehlen dazu  
Bratkartoffeln mit Speck und  
Zwiebeln, eventuell  
gedünstete Pilze.



Dazu ein kühles  
Weizenbier!



## Anglerlied

Ein armer Angler bin ich zwar,  
Verdien mein Geld stets in Gefahr,  
Doch wenn Feinsliebchen am Ufer ruht,  
Dann geht das Angeln nochmal so gut.

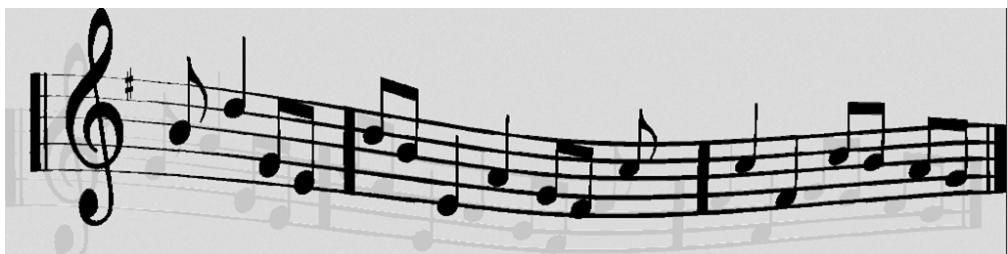


Bald fahren wir die Ems hinauf  
und werfen unsere Angel aus,  
dann kommen Fischlein so groß und klein  
ein jedes will von Ihnen gefangen sein.



Und ist der Fischfang dann vorbei,  
wir ziehen unsere Angel ein,  
Feinsliebchen geht ins Kämmerlein  
und lässt mich armer Angler ganz allein.

Ist bald vergangen dann das Jahr,  
wir beide werden dann ein Paar,  
Feinsliebchen führ ich zum Traualtar,  
„Es lebe dreimal hoch „Das Anglerpaar.“



## Arbeitseinsätze





## Schlusswort und Ausblick

Sie haben durch diese Festschrift vieles aus der Vergangenheit und der Gegenwart aus unserer 25jährigen Vereinsgeschichte erfahren. Wenn dies dazu geführt hat, dass bei manchem Leser schöne Erinnerungen aufgekommen sind, hat sie genau das erreicht, was wir bezwecken wollten.

Doch wir wollen uns nicht auf dem Erreichten ausruhen, sondern in die Zukunft schauen.

Wir, der amtierende Vorstand und alle Mitglieder, müssen dafür sorgen, dass die Mitgliederzahlen, wie in der Vergangenheit, stabil bleiben. Nur ein starker Verein hat auf die Dauer gesehen die Kraft etwas zu bewegen, sei es in den Verbänden oder in der politischen Gemeinde. Wir müssen daran arbeiten, dass wir unsere Gewässerflächen möglichst erhöhen. Damit haben wir bereits angefangen und den privaten Sans-See auf Jahre hin gepachtet.

Doch das reicht nicht aus, sollten sich die Mitgliederzahlen erhöhen. Hier müssen wir bei Verpachtungen von öffentlichen Gewässern auf der Höhe sein.

Wir müssen dafür sorgen, dass das Ehrenamt wieder Spaß macht und wir immer genügend Freiwillige finden, solch ein Amt auszuführen. Ohne Freiwillige, die Teile Ihrer Freizeit opfern, läuft ein Verein nicht rund.

Außerdem müssen wir dafür Sorge tragen, dass wir unseren Auftrag zur Hege und Pflege der Natur nachkommen.

Drum lasst uns nicht ausruhen, es gibt viel zu tun!

In diesem Sinne wünschen wir allen eine schöne Zukunft und den Anglern unter uns  
viel Petri – Heil.....

Der Vorstand des  
ASV-Lehe-Ems e.V.





**Impressum**

Festschrift Angelsportverein  
Lehe-Ems e.V.

Herausgeber: ASV Lehe

Auflage: 300

Redaktion: Vorstand  
ASV Lehe

Telefon: 04962 744

**Druck:**

  
Johannesburg GMBH  
Erziehungshilfen und  
Jugendsozialarbeit im Verbund

Burgstraße 1-12

26903 Surwold



25 Jahre ASV Lehe

